

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

00209/2009

Berichtsantrag Integriertes Stadtentwicklungskonzept für den Stadtteil Krebsförden

Beschlüsse:

16.11.2009	Stadtvertretung
004/StV/2009	4. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin berichtet der Stadtvertretung über die weiterführenden Planungen zum ISEK für Schwerins jüngste Plattenbausiedlung und beantwortet folgende Fragen:

Fragen:

- 1) Inwieweit wurden die bei den Bürgerforen geäußerten Anregungen der in Krebsförden beheimateten Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt und haben Eingang in das Stadtentwicklungskonzept gefunden? (Auswahl der Blöcke für Um- und/oder Rückbau, Berücksichtigung der aktuellen Sozialstrukturen bei Mietpreisfestlegungen usw.)
- 2) Welche Maßnahmen zur Wohnumfeldverbesserung wurden unabhängig von der Konzeption bereits umgesetzt?
- 3) Inwieweit erscheint das strategische Vorhaben den Stadtteil substantiell zu erhalten und umzugestalten angesichts der Tatsache sinnvoll, dass der größte kommunale Wohnungsanbieter (WGS) angibt, allen Krebsfördener Mietern aktuell Alternativangebote in bereits sanierten Wohngebieten der Stadt anbieten zu können?
- 4) Für den Fall, dass Punkt 4 bejaht wird, in welchem Zeitrahmen plant die Stadt Schwerin, mit den Umbau-, Abriss und Neubauvorhaben zu beginnen?
- 5) Wann soll das ISEK für Krebsförden der Stadtvertretung zur abschließenden Beschlussfassung vorgelegt werden?

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

